

Streckenbeschreibung „Halbtagesrundfahrt Ödenwaldstetten / Albbüffel“

Bekanntlich sind „Touristische Aktivitäten“, zu denen auch die erlebnisreichen Rundfahrten von Rad der Zeit zählen, wegen der hohen Ansteckungsgefahr durch die aktuelle Corona-Verordnung vom 24. April 2021 in BaWü verboten. Im Rahmen eines konstruktiven Dialogs hat uns das Landesministerium für Wirtschaft Baden-Württemberg am 23. April den Verleih von Mofas gestattet.

Im Zeitraum von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr können unsere geprüften, historischen Mofas halbtags (vier Stunden) oder ganztags (neun Stunden) gemietet werden.

Für einen halbtägige Ausflug empfehlen wir die beeindruckende, abwechslungsreiche Etappe über den spannenden Radweg nach Buttenhausen, den spektakulären Anstieg über den Schachen und die Fladhöfe nach Eglingen und die wunderschöne Strecke über das Gebiet „Geißberg“ nach Ödenwaldstetten.

Wo die Hohensteiner Höfkäserei der Familie Rauscher Welche, trotz Corona, erkundet werden kann. Wie das geht? Mit der nagelneuen, digitalen Hofführung via Smartphone. Die einzigartigen Albbüffel sind auch dabei. Allerdings real und analog! Im Albkäseladen steht das exklusive Rad-der-Zeit Käsevesper inklusive Getränk bereit. Das vor-Ort oder auf einem der schönen Bänke am Wegesrand auf der weiteren Strecke genüsslich verspeist wird.

Die zweiten Etappe unserer Empfehlung führt via Ehestetten über die, unserer Meinung nach, schönste Abfahrt weit und breit in das malerische Lautertal nach Bichishausen. Da das Bauhofstüble leider geschlossen ist, geht es nach Hundersingen, vorbei am Hohenhundersingen auf die Hochfläche zurück.

Auch die Schlussetappe zum „Rad-der-Zeit“ über Unterheutal und Mehrstetten geizt nicht mit landschaftlichen Reizen. Summa summarum sind das 55 unvergessliche Kilometer, die sich in vier Stunden gut bewältigen lassen. Sofern die Zeit reicht, ist auch eine Besichtigung des Hohenhundersingen oder Hohengundelfingen möglich. Auch ein Stopp bei den „Lichtensteiner Wildfrüchten“ bietet sich an.

Die Tagesmiete für das Mofa inkl. Helmnutzung, Ökokraftstoff und detaillierter Rundfahrtbeschreibung beträgt 55 Euro. Sollte während der Fahrt ein Problem auftreten, hilft Rad der Zeit selbstverständlich rasch mit dem eigens bereitgestellten Reparaturwagen Florian Baesweiler.